



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	499
Bekanntmachungen	499
Wahlbekanntmachung	499
Bebauungspläne	500
Bebauungsplan Nr. III/20 „Wohnquartier Glockenbruchweg“	500
Bebauungsplan Nr. III/14 „Gänseweide, Hohefeldstraße“	501
Bebauungsplan Nr. VIII/29 „Kita Mattenbergstraße 168“	504
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	506
Meister/in GaLaBau bzw. Gartenbautechniker/in /w/m/d)	506
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Beistandschaften.....	507
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Unterhaltsvorschuss	508
Baumkontrolleurin/Baumkontrolleur (m/w/d)	509
stellv. Leitung für das Modellprojekt „Smart Kassel“ (w/m/d).....	510
Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter im Bereich Immobilienverwaltung (w/m/d).....	511
Mehrere Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter (w/m/d)	513
Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter /w/m/d) ..	513
Mehrere Hygienekontrolleurinnen bzw. Hygienekontrolleure (q/m/d).....	515
Mehrere Ärztinnen/ Ärzte (w/m/d).....	516
Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d).....	517
Öffentliche Ausschreibungen.....	519
Impressum.....	519

Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ausländerbeirat der Stadt Kassel

Herr Muhammet-Emin Bilgin vom Wahlvorschlag G 2000 – Gemeinschaft 2000 hat auf seinen Sitz im Ausländerbeirat verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 25. Juli 2022 aus dem Gremium aus. Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Ahmad Stifan. Er rückt mit Wirkung vom 26. Juli 2022 in den Ausländerbeirat nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

- § 58 in Verbindung mit §§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
- § 81 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

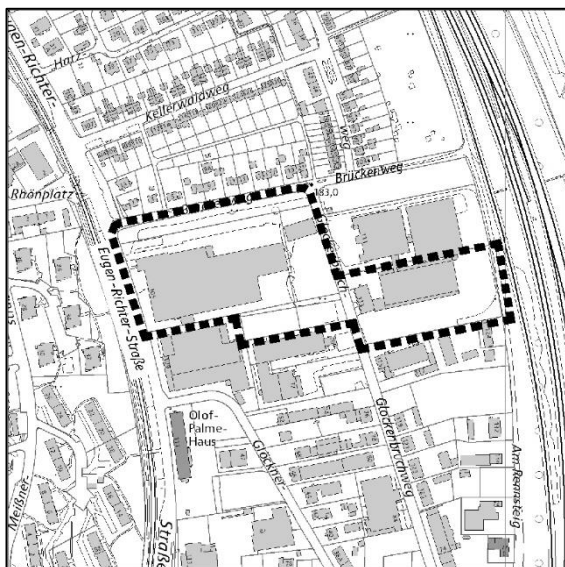
Kassel, 29. Juli 2022
Stadt Kassel - Der Wahlleiter für die
Kommunalwahlen
im Auftrag
gez.
Stefan Knabe

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. III/20 „Wohnquartier Glockenbruchweg“

Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 09.09.2022.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 18.07.2022 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. III/20 „Wohnquartier Glockenbruchweg“ beschlossen. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, aufgestellt werden.

Der Geltungsbereich liegt im Stadtteil Süsterfeld-Helleböhn südlich angrenzend an die Süsterfeld-Siedlung. Es wird im Westen von der Eugen-Richter-Straße und im Osten von der Bahntrasse begrenzt. Nach Süden schließen sich Gewerbegrundstücke an.

Ziel und Zweck der Planung ist es, auf den ehemaligen Flächen der Firma Jordan im Stadtteil Süsterfeld-Helleböhn, die an die Wohnungsgesellschaft GWH verkauft wurden, in enger Abstimmung mit der Stadt ein Wohnquartier mit einer Mischung aus frei finanzierten und geförderten Mietwohnungen

und Eigentumsangeboten zu entwickeln. Ergänzend ist ein integrierter Kita-Standort vorgesehen. Die Entwicklung soll die Belange der im direkten Umfeld der Neubaufächen weiterhin vorhandenen Gewerbenutzungen berücksichtigen. Der Bebauungsplan soll auch eine geordnete innere und äußere Erschließung gewährleisten und für den Grünzug am Brückenweg eine Weiterentwicklung als wohnnaher Freiraum ermöglichen.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 09.09.2022 im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Telefonisch:
Hr. Herzbruch, Telefon: 0561/787-6017
Fr. Ebel, Telefon: 0561/787-6025
Per Email:
jens.herzbruch@kassel.de
christina.ebel@kassel.de

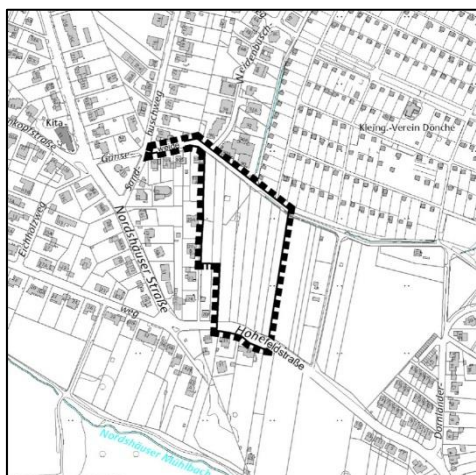
Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

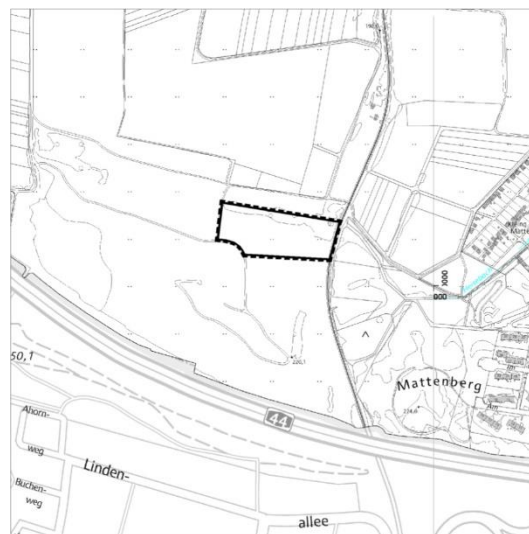
Bebauungsplan Nr. III/14 „Gänseweide, Hohefeldstraße“

Aufstellung und Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 09.09.2022.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Geltungsbereich TEIL B – Kompensation:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 18.07.2022 die Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. III/14 „Gänseweide, Hohefeldstraße“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist ca. 2,03 ha groß und umfasst die Flurstücke 3/19, 3/28, 3/29, 3/30, 3/31, 3/37, 115/2, 119/2, 121/2, 125/3 und 126/3 sowie die Straßenparzellen 70/2 tlw. (Gänseweide) und 74/21, 74/22 und 74/25 tlw. (Hohefeldstraße), alle Flur 3 in der Gemarkung Nordhausen. Zur Absicherung erforderlicher externer Kompensationsmaßnahmen wurde ein Teilstück des Flurstückes 209/14, Flur 12, Gemarkung Nordhausen als TEIL B in den Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes aufgenommen.

Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung zusätzlichen Wohnraums für die Stadt Kassel durch eine maßvolle, der Umgebung angepasste, Arrondierung des Ortsrandes von Brasselsberg und Nordhausen. Die Flächen befinden sich im planungsrechtlich definierten Außenbereich, so dass als Voraussetzung für eine geordnete städtebauliche Entwicklung des Bereiches die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich ist.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

A) Fachgutachten

Umweltbericht vom 11.04.2022 mit Aussagen (Bestand, Bewertung, Eingriffswirkung) zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Klima / Luft, Landschaftsbild / Erholung, Mensch / Bevölkerung, Kultur und sonstige Sachgüter. Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung – Ausgleichsmaßnahmen und Kompensationsmaßnahmen.

Faunistische Habitatpotentialanalyse vom 28.02.2020 als Einschätzung zu den artenschutzrechtlichen erforderlichen Maßnahmen sowie zur Vermeidung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG, insbesondere für die Artengruppen Hecken- und Freibrüter, Haselmaus und Fledermaus.

Faunistischer Bericht vom 01.02.2021 mit vertiefenden, artenschutzrechtlichen Untersuchungen sowie erforderlichen Ausgleichs- bzw. CEF-Maßnahmen.

Beitrag Bodenschutz vom 11.04.2022 als Ermittlung des Bodenzustands und der Bodenfunktionen. Erarbeitung der Erheblichkeit der Auswirkungen und des bodenbezogenen Kompensationsbedarfs.

Fachbeitrag Energie – Energiekonzept vom 23.02.2022 mit Maßnahmenvorschlägen zur Reduzierung von CO₂-Emissionen auf das lokale und globale Klima.

Klimatische Stellungnahme vom 20.02.2022 zur klimatischen Bedeutung des Plangebietes sowie den Auswirkungen der geplanten Bebauung darauf.

Schalltechnisches Gutachten vom 08.09.2021 zur Untersuchung der Verkehrsgeräuschmissionen im Plangebiet. Ermittlung der vorhandenen Lärmbelastung und lärmschutztechnische Bewertung im Hinblick der städtebaulichen Orientierungswerte.

B) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen (BVNH) e.V. vom 10.05.2021 (Hinweise zu Oberflächenmaterialien, Ansaaten sowie Gehölzpflanzungen)

BUND Hessen vom 19.05.2021 sowie Stadt- und Kreisverband Kassel der Kleingärtner e.V. vom 28.05.2021 (Hinweise zu CO₂-Bilanz, Kompensationsmaßnahmen, Landschaftsbild, Klimafunktionen und Flächenversiegelung)

Hessen Mobil vom 17.05.2021 (Hinweise auf Lärm und Luftverunreinigungen)

Kreisbauernverband Kassel e.V. vom 28.05.2021 (Hinweise auf Klimafunktionen und Heilquellenschutzgebiet, Energiekonzept sowie Kompensationsbedarf und -maßnahme)

Regierungspräsidium Kassel – Dez. 21 Regionalplanung, Siedlungsentwicklung vom 25.05.2021 (Hinweise zum Vorranggebiet Regionaler Grünzug sowie zum Vorbehaltsgebiet besondere Klimafunktionen)

Regierungspräsidium Kassel – Dez. 27 Naturschutz und Landschaftspflege vom 28.05.2021 (Hinweise zum Vorranggebiet Regionaler Grünzug und zum Vorbehaltsgebiet besondere Klimafunktionen, Anregungen zum Landschaftsbild, CEF-Maßnahmen, Eingriffsminimierung sowie dem Gewässerrandstreifen, Anregung zu einem Kompensationskonzept und insektenfreundlicher Beleuchtung)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3 Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 21.05.2021 (Hinweise zum Gewässerrandstreifen und wasserrechtlichen Genehmigungen)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 34 Bergaufsicht vom 07.05.2021 (Hinweis zu betroffenem Bergwerksfeld)

Umwelt- und Gartenamt, Untere Naturschutzbehörde sowie Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde vom 25.05.2021 (Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser und zu Grundwasserständen, Hinweise zum Bodenschutz und zur Eingriffsminimierung, Bedenken bzgl. der zum Erhalt festgesetzten Laubbäume, Hinweise zum Artenschutz, Hinweise zu zu erhaltenden Gehölzflächen und

anzupflanzenden Gehölzen, Hinweise für eine externe Kompensation)

Uniper Kraftwerke GmbH vom 27.05.2021

(Hinweise zum Bergwerksfeld)

Zweckverband Raum Kassel vom 27.05.2021

(Hinweise zum Klimaschutz und Energiekonzept, Anregung zur klimatischen Bedeutung des Plangebietes, Hinweise zum FFH-Gebiet und zur Eingriffsminimierung)

C) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

Umwelt- und Gartenamt vom 25.05.2021

(Hinweise und Anregungen zum Lärmschutz, Klimaschutz und Energieeffizienz. Kritik zur Entfernung von Gehölzen. Hinweise zur Umweltbaubegleitung und Dachbegrünung. Anregungen zur Fassadenbegrünung und zur Kompensationsmaßnahme)

KASSELWASSER vom 18.05.2021 (Anregungen zum Umgang mit Niederschlagswasser sowie Hinweise zur Ableitung von Schmutzwasser)

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung, Umweltbericht, Faunistischer Habitatpotentialanalyse, Faunistischem Bericht, Beitrag Bodenschutz, Fachbeitrag Energie, Klimatische Stellungnahme, Schalltechnisches Gutachten sowie der vorliegenden, wesentlich umweltrelevanten Stellungnahmen in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 09.09.2022 im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Fr. Hollstein, Telefon: 0561/787-6162

Fr. Seuser, Telefon: 0561/787-7047

Per Email:

theresa.hollstein@kassel.de

franziska.seuser@kassel.de

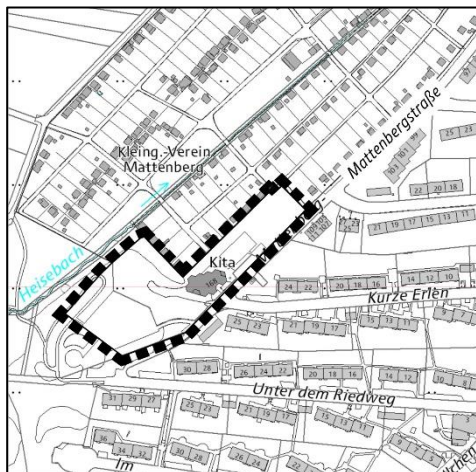
Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

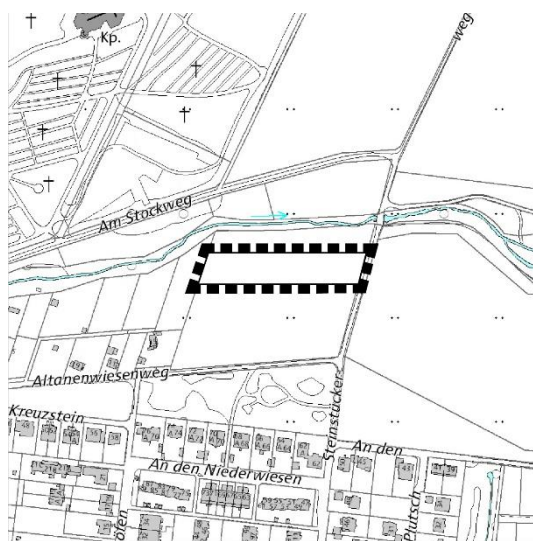
Bebauungsplan Nr. VIII/29 „Kita Mattenbergstraße 168“

Aufstellung und Öffentliche Auslegung in der
Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich
09.09.2022.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Geltungsbereich TEIL B – Kompensation:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt
Kassel hat am 18.07.2022 die Aufstellung und
den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. VIII/29
„Kita Mattenbergstraße 168“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des
Bebauungsplanes liegt im Stadtteil
Oberzwehren und umfasst das bestehende
Kita- und Jugendzentrums-Grundstück und

eine südwestlich angrenzende
Erweiterungsfläche. Zur Absicherung
erforderlicher externer
Kompensationsmaßnahmen wurde ein 2360m²
großes Teilstück des Flurstückes 104/19, Flur 6,
Gemarkung Harleshausen als TEIL B in den
Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes
aufgenommen.

Ziel und Zweck der Planung ist die Erweiterung
der Kindertagesstätte Mattenbergstraße 168
auf einer Fläche im Außenbereich, die rechtliche
Sicherung des bestehenden Standortes und die
Entwicklung einer öffentlichen Grünfläche
südlich angrenzend an die Kita.

Folgende umweltbezogene Informationen sind
verfügbar:

A) Fachgutachten

Umweltbericht vom 04.03.2022 mit Aussagen
(Bestand, Bewertung, Eingriffswirkung) zu den
Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Pflanzen,
Tiere und biologische Vielfalt, Klima/ Luft,
Landschaftsbild/ Erholung, Mensch/
Bevölkerung, Kultur und sonstige Sachgüter.
Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung
– Ausgleichsmaßnahmen und Kompensations-
maßnahmen.

**Brutvogelkartierung und artenschutz-
rechtlicher Fachbeitrag vom Oktober 2021** als
Einschätzung zu den artenschutzrechtlichen
Beeinträchtigungen der Brutvögel innerhalb des
Geltungsbereichs hinsichtlich des Eingriffs

B) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

**Stadt- und Kreisverband Kassel der
Kleingärtner e.V. vom 16.06.2021** (Anregung,
dass Bebauung nicht zu Entwässerungs-
Problemen in der angrenzenden
Kleingartenanlage führen soll)
**Regierungspräsidium Kassel – Dez. 27
Naturschutz vom 15.06.2021** (Hinweis zum
Biotop- und Artenschutz sowie Anregung zum

Erhalt sämtlicher Vegetationsstrukturen außerhalb des Eingriffsraums)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1

Altlasten, Bodenschutz vom 18.06.2021

(Hinweise aus dem Fachinformationssystem zu Altflächen sowie Hinweise zum Belang des Bodenschutzes)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 34

Bergaufsicht vom 21.05.2021 (Hinweis auf Bergwerksfeld)

Uniper Kraftwerke GmbH vom 27.05.2021 (Hinweise zum Bergwerksfeld)

Zweckverband Raum Kassel vom 17.06.2021

(Hinweis auf Klimafunktionskarte 2019 sowie weitere klima- und umweltrelevante Hinweise (Versickerung Niederschlagswasser, Einbau Nisthilfen, Dach- und Fassadenbegrünung, insektenfreundliche Außenbeleuchtung))

Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen (BVNH) e.V. vom 27.05.2021 (Hinweis auf Verwendung von Gehölzarten und Saatgut)

C) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

Umwelt- und Gartenamt vom 16.06.2021

(Anforderungen an das Baufeld und Bauausführung, Anforderung das Ziel der Klimaneutralität 2030 zu beachten, weitere Hinweise zur Planung, Plandarstellung und zum Umweltbericht (Baumschutz, Gehölzpflanzungen, Klima und Artenschutz))
Kulturamt vom 28.05.2021 (Hinweise und Empfehlungen zum Kunstwerk und Beirat 7000 Eichen)

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung, Umweltbericht, Brutvogelkartierung und artenschutzrechtlicher Fachbeitrag sowie der vorliegenden,

wesentlich umweltrelevanten Stellungnahmen in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 09.09.2022 im Internet unter folgendem Link eingestellt:

www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Hr. Herzbruch, Telefon: 0561/787-6017

Fr. Ebel, Telefon: 0561/787-6025

Per Email:

jens.herzbruch@kassel.de

christina.ebel@kassel.de

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Meister/in GaLaBau bzw. Gartenbautechniker/in /w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt - Abteilung Grünflächen - **eine Meisterin bzw. einen Meister im Garten- und Landschaftsbau/ eine Gartenbautechnikerin bzw. einen Gartenbautechniker (w/m/d)** für das Sachgebiet Grünflächenunterhaltung.

Wenn Sie Freude an dem Weiterentwickeln des städtischen Grüns haben und gerne als Führungskraft Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren und fördern, bieten wir Ihnen ein interessantes Aufgabengebiet. Auf der Grundlage eines digitalen Grünflächeninformationssystems und mit Unterstützung einer digitalen Betriebsdatenerfassung organisieren Sie die Grünflächenpflege in einem Pflegebezirk mit ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und sorgen für ein adäquates Erscheinungsbild Ihres Bezirks. Die Unterhaltung von Parks und Gärten, von denkmalgeschützten Anlagen, Spielplätzen, des Grüns an Schulen und Kitas, des Straßenbegleitgrüns und verschiedener Blühflächen obliegen Ihrer Organisation.

Ihre Aufgaben

- Führen von ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Organisieren der Arbeitsabläufe
- Koordinieren des Maschinen-, Personal- und Sachmitteleinsatzes
- Weiterentwickeln einer elektronischen Betriebssteuerung
- Bearbeiten von Anfragen von Bürgerinnen und Bürger sowie der Politik
- Überwachen der Arbeits- und Betriebssicherheit sowie Durchführen von Sicherheitsunterweisungen
- Organisieren des Winterdienstes

Ihr Profil

- Abschluss als Meisterin bzw. Meister im Garten- und Landschaftsbau oder als Gartenbautechnikerin bzw. Gartenbautechniker oder eine vergleichbare Qualifikation aus der Grünen Branche wie beispielsweise Landschaftsbau, Grünflächenmanagement, Gartenbau, Baumschule
- Erfahrung in der Grünflächenpflege
- Erfahrung im Führen von Personal ist wünschenswert
- Kenntnisse der Bau- und Pflorgetechniken des Garten- und Landschaftsbaus
- gute Pflanzenkenntnisse und deren Verwendung im Stadtraum
- Erfahrung im Einsatz von Maschinen und Geräten
- Kenntnisse über Werkstoffe und Baumaterialien
- EDV-Kenntnisse in Standard MS-Office-Anwendungen
- Kenntnisse in der Anwendung von Datenbank- sowie Geoinformationssystemen sind wünschenswert bzw. die Bereitschaft sich diese anzueignen ist vorausgesetzt
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 3171, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 2. August 2022

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Beistandschaften

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss – **eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Beistandschaften.**

Ihre Aufgaben

- Führen und Leiten sowie Qualifizieren der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes
- Führen von Beistandschaften
- Festsetzen von Unterhaltsverpflichtungen und Einziehen des Unterhalts einschließlich Durchführen von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen und Stellen von Strafanträgen
- Führen von Vaterschaftsfeststellungsverfahren, Unterhaltsverfahren, Drittschuldnerklagen und anderen juristischen Verfahren vor den entsprechenden Gerichten
- Beraten und Unterstützen der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des § 18 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beurkunden im Rahmen des § 59 SGB VIII, wie z. B. Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltsverpflichtungen und Sorgeerklärungen
- Einzelaufgaben nach besonderer Weisung

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
- Studium (Bachelor oder Diplom) der Allgemeinen Verwaltung oder
- Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), des SGB VIII, der Zivilprozessordnung (ZPO) und des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den

Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

- Fähigkeit, eine Gruppe von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern selbstständig zu führen
- Fähigkeit zum Umgang auch mit schwieriger Klientel
- effiziente, strukturierte und zielgerichtete Arbeitsorganisation

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Besoldungsgruppe A 11 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) bzw. mit Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Hoffmann, Jugendamt, Tel. 0561 787 5011, oder Frau Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2562, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. August 2022

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d) Sachgebiet Unterhaltsvorschuss

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss – **eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Unterhaltsvorschuss.**

Ihre Aufgaben

- Führen und Leiten sowie Qualifizieren der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes
- Abstimmen von Grundsatzangelegenheiten mit dem Regierungspräsidium als Fachaufsicht
- Bearbeiten von Beschwerden
- Erlassen von Widerspruchsbescheiden
- Führen von Unterhaltsverfahren vor den hiesigen Gerichten für das Land Hessen
- Finanzverantwortung für die Abrechnungen der Unterhaltsvorschussleistungen mit Bund und Land
- Bearbeiten von Strafanträgen
- Umschreiben von Unterhaltstiteln
- Einzelaufgaben nach besonderer Weisung

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
– Studium (Bachelor oder Diplom) der Allgemeinen Verwaltung oder
– Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG), des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), der

Zivilprozessordnung (ZPO), des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) sowie des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch, (SGB VIII), sind wünschenswert

- Fähigkeit, eine Gruppe von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern selbstständig zu führen
- Fähigkeit zum Umgang auch mit schwieriger Klientel
- effiziente und zielgerichtete Arbeitsorganisation

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Besoldungsgruppe A 11 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) bzw. mit Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Hoffmann, Jugendamt, Tel. 0561 787 5011, oder Frau Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2562, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. August 2022

Baumkontrolleurin/Baumkontrolleur (m/w/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Baumkontrolleurin / einen Baumkontrolleur (w/m/d) für das Sachgebiet Baumunterhaltung im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Ihre Aufgaben

- abgeschlossene Ausbildung als Fachagrarrwartin bzw. Fachagrarrwirt für Baumpflege und Baumanierung oder als Gärtnerin bzw. Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau bzw. Baumschule, Forstwartin bzw. Forstwirt mit einer Weiterbildung als zertifizierte Baumkontrolleurin bzw. zertifizierter Baumkontrolleur nach FLL-Richtlinie
- Erfahrungen in der Ansprache (Alters- und Artenbestimmung) von Bäumen und deren Schadbildern sowie Grundkenntnisse von Baumkrankheiten

- Weiterbildungen im Bereich Baumkontrolle sind wünschenswert
- Erfahrungen mit IT-gestütztem Baumkataster sind von Vorteil
- Erfahrungen im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern sind wünschenswert
- Führerscheinklasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de Bei Fragen können Sie sich an Herrn Schöttner, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6644, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162 wenden.

Bewerbungsschluss: 7. August 2022

stellv. Leitung für das Modellprojekt

„Smart Kassel“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine von 32 Kommunen wurde die Stadt Kassel für die zweite Staffel der „Modellprojekte Smart Cities“ ausgewählt. Hiermit fördert die Bundesregierung die digitale Modernisierung der Kommunen. Neue Technologien und Anwendungen sollen in Kassel dazu beitragen, die Lebens- und Standortqualität zu erhöhen, Ressourcen zu schonen und für mehr Miteinander und soziale Teilhabe zu sorgen. Das Projekt „Smart Kassel“ besteht aus zwei Phasen – der Strategiephase und der Umsetzungsphase. Ein wichtiger Baustein der jetzt zu erarbeitenden Strategie ist die Einbindung der Bevölkerung mittels partizipativer Methoden.

Wir suchen daher für die Abteilung Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters und Bürgerreferat des Hauptamtes **eine stellvertretende Projektleitung für das Modellprojekt „Smartes Kassel“ (w/m/d)** Die Stelle steht zunächst befristet für die Dauer des Projektes bis zum 31. März 2028 zur Verfügung. Eine Weiterbeschäftigung wird zu gegebener Zeit geprüft.

Ihre Aufgaben

- Erarbeiten, Weiterentwickeln und Evaluieren einer integrierten Smart City-Strategie für die Stadt Kassel
- Ausgestalten und fachliches Begleiten eines Themenclusters, Projektentwicklung und -steuerung
- Aufsetzen konkreter Umsetzungsprojekte sowie inhaltliche Koordination der Projektinhalte mit den

Organisationseinheiten der Stadtverwaltung und weiteren Partnerinnen und Partnern aus Bürgerschaft, Wirtschaft und Wissenschaft

- methodisches Vorbereiten und Durchführen von Dialog- und Beteiligungsformaten, Workshops, Fachkonferenzen etc.
- Fördern einer Smart City-Kultu
- Vertreten der Gesamtprojektleitung

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom II oder Master) in den Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften, Stadt- und Regionalplanung, Raumplanung, Wirtschaftsinformatik oder einer verwandten Fachrichtung
- mehrjährige Erfahrung in der Mitarbeit sowie im Steuern von inter- und transdisziplinären Projekten, im Konzipieren und Durchführen von Beteiligungsformaten sowie im Erarbeiten von Expertisen und Handreichungen zu verschiedenen thematischen Schwerpunkten sind von Vorteil
- breite Methodenkompetenz, auf deren Basis Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen für die Stadt Kassel ableitbar sind
- Kenntnisse im Erstellen von Förderanträgen (Projektentwicklung) und Einwerben von Drittmitteln sind vorteilhaft
- Erfahrungen in der kommunalen Verwaltung, im Bürgerdialog und in der Netzwerkarbeit sowie Kenntnisse von Smart-City-Projekten sind wünschenswert
- Fähigkeit zu strukturiertem und vernetztem Denken
- Kreativität und Selbstständigkeit
- souveränes Auftreten sowie ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot

Werden Sie Teil des Teams dieses zukunftsweisenden Projektes und gestalten Sie die Zukunft der Stadt Kassel aktiv mit! Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Dr. Mauritz, Hauptamt, Tel. 0561 787 7044, oder Frau Schöner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2507, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 10. August 2022

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter im Bereich Immobilienverwaltung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten

Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Verwaltung – **eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter im Bereich Immobilienverwaltung (w/m/d)**. Der Aufgabenbereich der Immobilienbewirtschaftung für alle städtischen Gebäude und angemieteten Flächen beinhaltet neben der Anmietung und Vermietung von Gebäuden und Flächen für städtische Zwecke insbesondere deren Betriebskostenabrechnungen.

Ihre Aufgaben

- Durchführen von Vertragsverhandlungen und Vertragsabwicklungen zur Anmietung, Vermietung und Überlassung von Gebäuden und Räumen für städtische Zwecke
- Erfassen und Abrechnen von Betriebs- und Nebenkosten
- Durchführen von Objektübergaben und Abnahmen
- Sachliches und rechnerisches Prüfen und Anweisen der Rechnungen
- Bearbeiten von Schadensmeldungen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Immobilienkauffrau / zum Immobilienkaufmann oder zur Kauffrau / zum Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation mit langjähriger Erfahrung im Bereich Immobilienbewirtschaftung
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Bereich der Immobilienbewirtschaftung sind wünschenswert

- Erfahrungen in dem Bereich der Betriebskostenabrechnung sind von Vorteil
- fundierte Kenntnisse der Datenverarbeitung
- Kooperationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Belastbarkeit und Arbeitsorganisation

Unser Angebot

Sie erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Springer, Leiterin des Sachgebiets Vertragswesen, Tel. 0561 787 6084, Herrn Moog, Leiter der Abteilung Verwaltung, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6054, und an Frau Schinck, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2530, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 14. August 2022

Mehrere Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Die Berufsfeuerwehr Kassel zeichnet sich als moderne Feuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus.

Wir suchen ab dem 1. Januar 2023 für den Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr Kassel **mehrere Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter (w/m/d)**.

Ihre Aufgaben

- Verantwortliches Durchführen der Notfallrettung und -versorgung von Patientinnen / Patienten
- Durchführen Erweiterter Versorgungsmaßnahmen nach Vorgabe „Ärztliche Leitung Rettungsdienst“
- Durchführen von qualifizierten Krankentransporten
- Durchführen von Desinfektionsarbeiten und Reinigungsmaßnahmen
- Mitarbeit in den Fachbereichen des Rettungsdienstes während der einsatzfreien Arbeitszeit

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Notfallsanitäterin / zum Notfallsanitäter
- Nachweis des EU-Führerscheins (mindestens der Klasse C1) und der im Gesundheitswesen vorgeschriebenen Impfungen sind der Bewerbung beizufügen
- Bereitschaft und uneingeschränkte Tauglichkeit zur Arbeit im Schichtdienst

- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt der Entgeltgruppe N nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Weber, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 154, oder an Frau Kördel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2229, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 14. August 2022

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter /w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum

in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Stadtarchiv – **eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/ einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d)** befristet für die Dauer von einem Jahr.

Das Stadtarchiv Kassel ist als Abteilung des städtischen Kulturamtes eine öffentliche Einrichtung für alle Bürgerinnen und Bürger. Es sammelt und bewahrt die historische Überlieferung der Stadt Kassel. Die Hauptaufgabe liegt in der Übernahme und Erschließung von historisch und rechtlich bedeutsamen Unterlagen aus den städtischen Dienststellen sowie der ergänzenden Sammlungstätigkeit. Es erwarten Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet und ein sympathisches Team, das einen offenen fachlichen Austausch pflegt.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliches Überarbeiten des im Jahr 1986 veröffentlichten Gedenkbuches „Namen und Schicksale der Juden Kassels 1933 – 1945“
- Überprüfen und gegebenenfalls Korrigieren und Ergänzen der im Gedenkbuch enthaltenen Angaben anhand vorhandener Archivbestände wie der Hausstandsbücher und Kennkarten
- Datenabgleich mit dem Gedenkbuch des Bundesarchivs, Recherche in weiteren Online-Datenbanken, Kontakt und Austausch mit anderen Kulturträgern wie z.B. der jüdischen Gemeinde und dem Verein Stolpersteine e. V. in Kassel
- Einpflegen der Daten in die eigens entwickelte Datenbank und ggf. Unterstützen beim Optimieren der

Datenstruktur

- Mitwirken an der inhaltlichen Ausgestaltung einer geeigneten Publikationsform wie einer interaktiven Webseite oder einer Buchpublikation
- Öffentlichkeitsarbeit zur Erinnerungskultur, z. B. Präsentation des Projektes im Rahmen von Veranstaltungen

Ihr Profil

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss der Geschichte oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse der regionalen sowie der städtischen Geschichte der Neuzeit
- wissenschaftliche Arbeitserfahrungen mit archivischen Beständen
- Fähigkeit, alte Handschriftentexte (19./20. Jahrhundert) zu lesen und entsprechend auszuwerten
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Flexibilität
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sozialkompetenz

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen

uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Dr. Stephan Schwenke, Leiter des Stadtarchivs, Tel. 0561 787 4015, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 21. August 2022

Mehrere Hygienekontrolleurinnen bzw. Hygienekontrolleure (q/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel **mehrere Hygienekontrolleurinnen / Hygienekontrolleure (w/m/d)** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden, vorerst befristet bis zum 31. Dezember 2026.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit, zu dem sich die beiden Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel im Jahr 2008 zusammengeschlossen haben. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale

Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.

Ihre Aufgaben

- Überwachen der Hygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie in Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Krankenhäusern, Arztpraxen, Pflegeeinrichtungen, Schulen und Einrichtungen der Kindertagesbetreuung)
- Fachliches Beraten zu aktuellen Fragen der Hygiene und des Infektionsschutzes
- Ermitteln und Einleiten von Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz
- Stellungnahmen zu hygienischen Belangen im Rahmen baulicher Genehmigungsverfahren
- Öffentlichkeitsarbeit zu Maßnahmen der allgemeinen Hygiene in Einrichtungen
- Teilnehmen an der infektiionshygienischen Rufbereitschaft des Gesundheitsamtes Region Kassel

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Hygienekontrolleurin / Hygienekontrolleur, als Hygienefachkraft oder eine vergleichbare Qualifikation
- eine leistungsbereite und aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Durchsetzungsvermögen, Einsatzbereitschaft und dem Wunsch, selbstständig zu arbeiten
- gute IT-Kenntnisse in der Anwendung von Standardsoftware (MS-Office)
- Führerschein der Klasse B (ehemals 3) sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

- Arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team

- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen
- Sozialleistungen und Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes

Die Stelle ist mit Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet. Wir werden die Bewertung zeitnah überprüfen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilnahme am Mobilen Arbeiten an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an die Leiterin der Abteilung Hygienische Dienste des Gesundheitsamtes Region Kassel, Thuid Marten, Telefon 0561 787 1966, sowie Anja Katzmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2539, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 9. September 2022

Mehrere Ärztinnen/ Ärzte (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten

Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Gesundheitsamt Region Kassel mehrere Ärztinnen / Ärzte (w/m/d)** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 15 und 39 Stunden, zum Teil unbefristet, zum Teil befristet.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit, zu dem sich die beiden Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel im Jahr 2008 zusammengeschlossen haben.

Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.

Die insgesamt sechs multiprofessionell arbeitenden Abteilungen sind mit Ärztinnen und Ärzten verschiedener Fachrichtungen besetzt.

Ihre Aufgaben

- Erstellen / Mitwirken beim Erstellen von Gutachten zu allgemeinmedizinischen, internistischen, sozialmedizinischen, psychologischen bzw. psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Reihenuntersuchungen, z. B. in Schulen
- Beraten von Eltern und Institutionen
- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags)

- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Rahmen der Gesundheitsförderung und –planung

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Die Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt einer einschlägigen Fachrichtung ist von Vorteil
- möglichst mehrjährige Berufserfahrung als Fachärztin / Facharzt bzw. Ärztin / Arzt
- eine leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Führerschein der Klasse B (ehemals 3) sowie Bereitschaft, den vorhandenen eigenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

- Arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen ohne Schicht-, Nacht-, und Wochenenddienste mit flexiblen Arbeitszeiten
- innerhalb einer umfassenden Gleitzeitregelung die Möglichkeit, Nebentätigkeiten auszuüben
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen
- Sozialleistungen und Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- die grundsätzliche Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen und fachlichen Voraussetzungen Entgelt bis Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilnahme am Mobilen Arbeiten an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an die Leiterin des Gesundheitsamtes Region Kassel, Frau Regine Bresler, Telefon 0561 787 1900, sowie Frau Anja Katzmann, Telefon 0561 787 2539, Personal- und Organisationsamt, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 9. September 2022

Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – **Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d)** als Bauleiterinnen bzw. Bauleiter für das Sachgebiet Straßenneubau. Die Stellen sind sowohl unbefristet als auch befristet bis 31. Dezember 2025 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Leiten von Bauprojekten des Straßenbaulastträgers (Leistungsphasen 6-9 HOAI)
- Vergabe, Betreuen und Abrechnen von Ingenieurverträgen
- Projektsteuerungs- und nicht-delegierbare Bauherrenaufgaben
- Vertreten der Bauprojekte in EigentümerInnenversammlungen und städtischen Gremien
- Mitwirken an Schlussverwendungsnachweisen
- Budgetkontrolle

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- vorzugsweise mit Vertiefung im Straßenbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Straßenbau
- gute Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie der Bautechnik
- Erfahrung in der Vergabe und Überwachung von Ingenieurverträgen
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der Ausschreibungssoftware California.pro sind vorteilhaft
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Sternberger, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6220, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2022

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabepattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.